

## O schöne Hand, Kelch, dessen Duft Musik

Text by *Ricarda Octavia Huch* (1864-1947), from *Liebesgedichte* (Love Poems)

Set by *Viktor Ullmann* (1898-1944), from *Fünf Liebeslieder von Richarda Huch*, op. 26, #5

**O**     **schöne**     **Hand,**     **Kelch,**     **dessen**     **Duft**     **Musik,**  
[ʔo:    'ʃø:.nə    hant    kelç    'dɛ.sən    duft    mu.'zi:k]  
Oh    lovely    hand,    chalice,    whose    fragrance    music,  
(*Oh lovely hand, chalice, whose fragrance is music,*)

**Wie**     **Töne**     **schweben**     **geht**     **der,**     **den**     **du**     **führst,**  
[vi:    'tø:.nə    'ʃve:.bən    ge:t    de:p    de:n    du:    fy:ɣst]  
like    tones    floating    goes    he,    whom    you    lead,  
(*he who you lead, floats like music,*)

Melodisch wird der Stein, den du berührst,  
Wenn sie dich einhüllt, wird die Luft Musik.

Du tust dich auf, um Wohllaut zu verschwenden,  
Der ordnet, was Gewalt und Wahn verwirren,  
Und Seelen, die auf Erden sich verirren,  
Hinüberlockt, wo Wunsch und Zweifel enden.

O Hand, Gebieterin der Töne, bleib  
auf diesem Herzen ruh'n, das ruhelos schwingt,  
So wandelst du in Frieden sein Verlangen.

Dämonische, berühre diesen Leib,  
Er bebt wie Saiten, wird ein Meer und klingt  
und rauscht empor, die Sonne zu empfangen.

---

The entire text to this title with the complete  
IPA transcription and translation is available for download.

*Thank you!*

